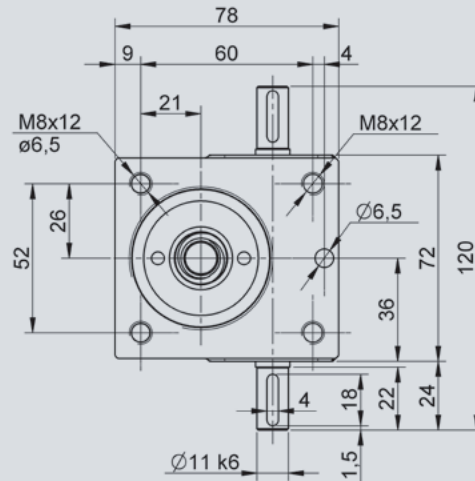
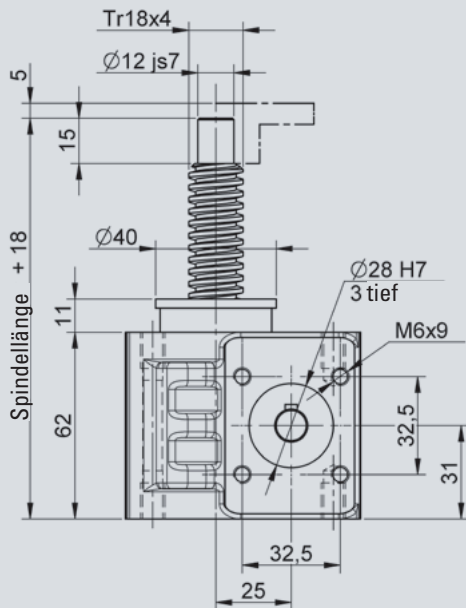
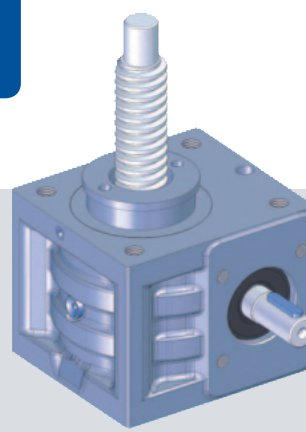


NSE 5-RN/RL



Der innovative Nozag Spindelhubgetriebe-Baukasten ermöglicht perfekte Antriebslösungen aus kostengünstigen Standard-Komponenten. Der Baukasten unterliegt höchsten Ansprüchen an Funktionalität, Qualität und Design. Mit wenig Aufwand kann sehr viel bewegt werden und dabei halten sich die Investitions-, Wartungs- und Betriebskosten in engen Grenzen.

Spindelhubgetriebe von Nozag entwickelt und produziert, lösen diese Aufgabe auf eine einfache und kostengünstige Weise.

Technische Daten

Max. Hubkraft:	5 kN (500 kg)
Max. Antriebswellendrehzahl:	1400 min ⁻¹ (höher auf Anfrage)
Spindel:	TR 18/4 (Standard)
	TR 24/5 (Option, verstärkte Spindel)

Material

Werkstoff (Gehäuse):	Aluminium
Schmierung:	Fett

Gewicht

Hubgetriebe:	1.02 kg (mit Fettfüllung/ohne Spindel)
Spindel:	1.58 kg/m

Leistungsmerkmale

Typ	Übersetzung	Hub pro Umdr. Antriebswelle	Antriebsdrehmoment ¹	Max. Antriebsdrehmoment	Durchtriebsdrehmoment ²
	i				
NSE5-RN	4:1	1.00	F(kN) x 0.45 + 0.10	5.60	23
NSE5-RL	16:1	0.25	F(kN) x 0.15 + 0.08	2.00	23
NSE5-RN³	4:1	1.25	F(kN) x 0.58 + 0.10	5.60	23
NSE5-RL³	16:1	0.31	F(kN) x 0.20 + 0.08	2.00	23

1) Faktor beinhaltet Wirkungsgrade, Übersetzungen und Sicherheit 1

2) Bei mehr als sechs Getrieben in Serie kontaktieren Sie bitte unsere Technik

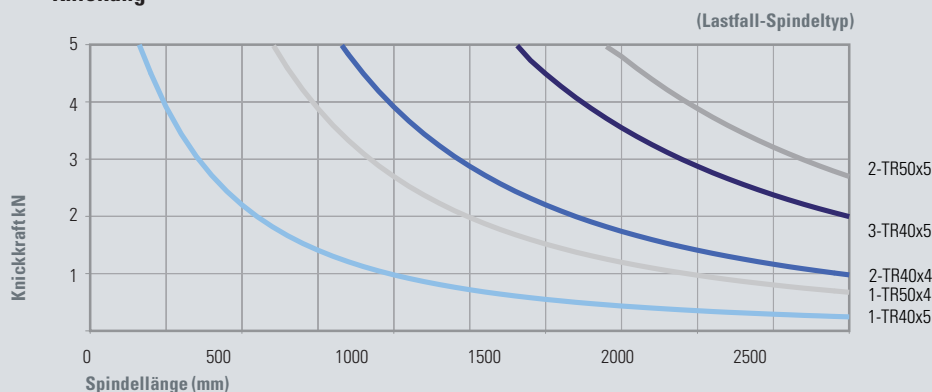
3) Option, verstärkte Spindel TR24/5

	Basis	Auswahl
Spindellänge		
Hub:	
Sicherheitsabstand (Spindelsteigung)	+ 4	
Basislänge	+ 55	
Flanschmutter (FM)		+ 35
Duplexmutter (DMN)		+ 35
Sicherheitsfangmutter (SFM)		+ 14
Sicherheitsabstand (Spindelsteigung)	+ 4	
Zapfen		+ 15
Staumass Faltenbalg oberhalb Mutter	
Staumass Faltenbalg unterhalb Mutter	
Gesamtspindellänge	= + =

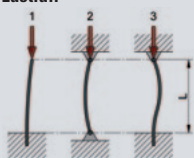
Staumass Faltenbalg

Hub_{/10.5} = x 2,1 =
(Zahl aufrunden)

Knickung

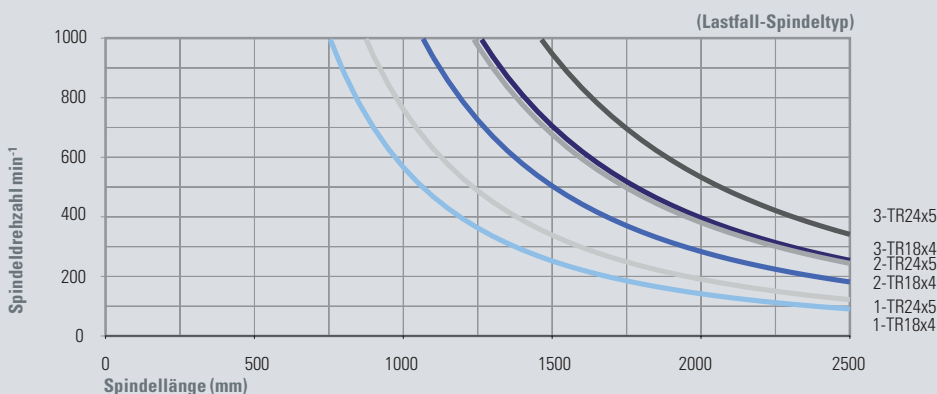


Lastfall

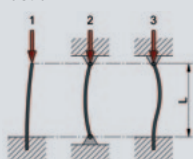


Im Diagramm (Sicherheit 1) mit dem entsprechenden Lastfall (1 / 2 / 3) den Schnittpunkt von Knickkraft F und freier Spindellänge L bestimmen. Der Schnittpunkt muss unterhalb der Grenzlinie des gewählten Spindel-durchmessers liegen. Trifft dies nicht zu, ist eine grössere Spindel respek-tive das nächst grössere Getriebe auszuwählen.

Kritische Drehzahl



Lastfall



Im Diagramm (Sicherheit 1) mit dem entsprechenden Lastfall (1 / 2 / 3) den Schnittpunkt von Spindeldrehzahl und freier Spindellänge L bestimmen. Der Schnittpunkt muss unterhalb der Grenzlinie des gewählten Spindeldurchmessers liegen. Trifft dies nicht zu, ist eine grössere Spindel respek-tive das nächst grössere Getriebe auszuwählen.

Druckfehler und Irrtümer wie Massfehler etc., sowie technische Änderungen und Verbesserungen behalten wir uns vor.

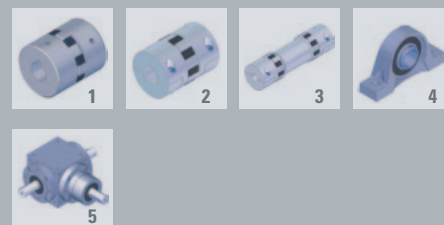
CAD-Files können unter nozag.ch heruntergeladen werden.

Anbauteile



- 1 Spindel
- 2 Flanschmutter
- 3 Duplexmutter
- 4 Kugelscheiben
- 5 Mitnahmeflansch
- 6 Flanschlager
- 7 Kardanadapter für Getriebe
- 8 Kardanadapter für Flanschmutter
- 9 Schutzkappe
- 10 Faltenbalg
- 11 Spiralfederabdeckung
- 12 Schmierstoffspender
- 13 Handrad

Antriebskomponenten



- 1 Standardkupplung
- 2 Klemmnabenkupplung
- 3 Verbindungswellen
- 4 Stehlager
- 5 Kegelradgetriebe

Motoranbau



- 1 Motoradapter
- 2 Motor/Bremsmotor
- 3 Drehimpulsgeber
- 4 Federdruckbremse

Anbauteile, Antriebskomponenten und Motoranbauten finden Sie im Katalog Programm System.

Auf Anfrage lieferbar:

- > zweigängige Trapezgewindespindel
- > Kugelumlaufspindel
- > Rostfreie Spindel (INOX)
- > Oberflächenbehandelte Spindel